



Fakultät/Fachbereich: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Fachbereich Sozialökonomie
Seminar/Institut: Fachgebiet Soziologie

Ab dem 1. März 2018 oder nach Vereinbarung ist die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 1 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.**

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von zunächst drei Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Aufgabengebiet:

Wissenschaftliche Mitarbeit an der Professur für Soziologie, insbesondere Lebensführung und Nachhaltigkeit (K. Manderscheid), Beteiligung bei der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten; Durchführung von Lehrveranstaltungen im Rahmen der Bachelor-Studienprogramme des Fachbereichs (2 LVS) einschließlich der Studierendenbetreuung, Unterstützung bei der Organisation des Arbeitsbereiche.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Gute Kenntnisse der soziologischen Gesellschaftstheorien, der Handlungs- und Praxistheorien, der sozialwissenschaftlichen Nachhaltigkeitsforschung, Umweltsoziologie und/oder der sozialwissenschaftlichen Mobilitätsforschung sowie eine fundierte Methodenkompetenz und idealerweise Erfahrung in der empirischen Sozialforschung. Die Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Theorien und Methoden wird vorausgesetzt. Weiterhin werden die selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen im Fachgebiet und gute Englischkenntnisse erwartet.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an PD Dr. Katharina Manderscheid (katharina.manderscheid@uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter dem Webauftritt der Professur nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 7. Januar 2018 an: Frau Susanne Nitz (susanne.nitz@wiso.uni-hamburg.de), Geschäftszimmer Soziologie, Fachbereich Sozialökonomie.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden